



Eines der berühmtesten Flugzeuge der RAF, der Harrier-Senkrechtstarter, ist in Gütersloh stationiert.

Harrier-Senkrechtstarter fliegen bereits seit 1972

In den letzten 42 Jahren flog die Staffel einige der berühmtesten Flugzeuge der RAF. Ihr erstes Düsenflugzeug, den Meteor, erhielt sie im Dezember 1950. Der Meteor wurde durch den Swift ersetzt, mit dem die Staffel fünf Jahre ausgerüstet war, bis er durch den erhabenen und beliebten Hunter ersetzt wurde. Mit diesem klassischen Flugzeug blieb die Staffel zehn Jahre ausgerüstet – genau bis März 1971, als die McDonald-Douglas Phantom FGR 2 eingeführt wurde. Mit diesem Flugzeug blieb die Staffel sechs Jahre, bis März 1976, ausgestattet. Dann bekam sie erste Jaguars, mit denen sie noch heute fliegt.

Aufgestellt als 2. (Aeroplane) Kompanie, Luftfahrtbataillon, Royal Engineers, ging die 3. (F) Staffel am 12. Mai 1912 ins neu gegründete Königliche Fliegerkorps ein. Wie ihre (2.)

Schwesterstaffel war sie mit taktischer Luftaufklärung beschäftigt. Sie leistete Pionierarbeit beim Einsatz von Bordwaffen und Fotoaufklärung und war die erste Staffel, die eine Fotokarte der Westfront des Ersten Weltkrieges erstellte. Zu einem späteren Zeitpunkt mit Camel-Flugzeugen ausgerüstet, nahm sie am ersten Tiefflug-Großeinsatz in Unterstützung alliierter Bodentruppen teil.

Die Zeit zwischen den Weltkriegen verbrachte die 3. Staffel zumeist in England, wurde aber 1920/21 nach Indien und 1935/36 in den Sudan abkommandiert. Während des Zweiten Weltkrieges flog die Staffel Einsätze gegen die Schifffahrt und gegen Ziele in Frankreich. Nach der Invasion führte sie bewaffnete Aufklärung durch. Im April 1945 kam die Staffel, ausgerüstet mit Tempests, nach Deutschland. Diesen Flugzeugtyp

behielt sie bis Anfang 1948, als sie auf Vampire umgerüstet wurde. Nachdem die Staffel dieses berühmte Flugzeug fünf Jahre geflogen hatte, wurde sie nacheinander mit Sabre, Hunter F 4 und Javelin FAW 4 ausgerüstet. Sie flog aber keines dieser Flugzeuge länger als drei Jahre. Anfang 1961 wurde die Staffel mit Canberra B (I) 8 ausgerüstet, die sie elf Jahre bis Anfang 1972 flog. Dann bekam sie ihre ersten und revolutionären Harrier-Senkrechtstarter, die sie weiterhin mit großem Können fliegt.

Die Staffel ist zur Zeit in Gütersloh stationiert. Ihre Flugzeuge werden oft in abgelegene Feldstellungen außerhalb des Flugplatzes verlegt, von wo aus sie unerkannt eingesetzt werden können. Ihre Hauptaufgabe ist die Unterstützung von Bodentruppen.